

Kirstin Kabasci



Kultur *Schock* Kleine Golfstaaten Oman

Alltagskultur | Tradition | Verhaltensregeln

Religion | Tabus | Familie | Mann und Frau | Stadt- und Landleben

Geschichte | Gesellschaft | Ausländer



REISE Know-How Verlag Peter Rump Bielefeld

Andere Länder – andere Sitten

KulturSchock Kleine Golfstaaten und Oman



0019p Foto:kk

*„Über das Ganze hatte der unbekümmerte
Orient seinen lässigen Schleier gebreitet;
Staub und Zigarettenstummel, von früheren
Gästen zurückgelassen, lagen allenthalben;
Fledermäuse huschten ein und aus;
Mäuse zernagten die Kleider in der Kommode.
Der Orient ist groß, ein bißchen Schlamperei
versinkt in seinem geräumigen Busen und stört
niemanden außer den kritteligen Europäer.“*

(Freya Stark: „Die Südtore Arabiens“)

Impressum

Kirstin Kabasci

KulturSchock Kleine Golfstaaten und Oman

erschienen im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

Osnabrücker Str. 79

33649 Bielefeld

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH 2002
(als „Golfemirate und Oman“), 2006, 2009, 2013

**5., neu bearbeitete und komplett aktualisierte
Auflage 2016**

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: G. Pawlak

Inhalt: amundo media GmbH

Fotos: siehe Fotonachweis Seite 6

Lektorat: Liane Werner

Lektorat (Aktualisierung): amundo media GmbH

PDF-ISBN 978-3-8317-4023-9

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat,
bekommt unsere Bücher auch über unseren
Büchershop im Internet: www.reise-know-how.de

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare
und Verbesserungsvorschläge, gern auch
per E-Mail an info@reise-know-how.de.

Alle Informationen in diesem Buch sind
von der Autorin mit größter Sorgfalt
gesammelt und vom Lektorat des Verlages
gewissenhaft bearbeitet und überprüft
worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht
ausgeschlossen werden können, erklärt der
Verlag, dass alle Angaben im Sinne der
Produkthaftung ohne Garantie erfolgen
und dass Verlag wie Autorin keinerlei
Verantwortung und Haftung für inhaltliche
und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren
Produkten und ihre Reihenfolge sind als
Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen
anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsanga-
ben sind rein subjektive Einschätzungen
der Autorin und dienen keinesfalls der
Bewerbung von Firmen oder Produkten.



Kirstin Kabasci

**KULTURSCHOCK
KLEINE GOLFSTAATEN
UND OMAN**



Vorwort

„Ich war glücklich in der Gesellschaft dieser Menschen, die sich dafür entschieden hatten, mich zu begleiten. Ich war ihnen zugetan, und ihre Lebensweise gefiel mir. Doch bei aller Genugtuung über unsere Kameradschaft gab ich mich niemals der Illusion hin, wirklich zu ihnen zu gehören. Sie waren Bedu, und ich war es nicht, sie waren Mohammedaner, und ich war Christ. Dennoch war ich für sie ihr Gefährte, unlösbar mit ihnen verbunden durch ein Band, so heilig wie das zwischen Gastgeber und Gast und stärker als alle Stammes- und Familienbande. Als ihren Weggefährten würden sie mich sogar gegen ihre eigenen Brüder mit der Waffe verteidigen, und das gleiche erwarteten sie auch von mir.

Aber ich wußte, daß meine schwerste Probe die sein würde, harmonisch mit ihnen zusammenzuleben, Herr meiner Ungeduld zu werden, mich nicht in mich zurückzuziehen. Maßstäbe und Lebensgewohnheiten, die sich von den meinen unterschieden, nicht zu kritisieren. Ich wußte aus Erfahrung, daß die Bedingungen, unter denen wir lebten, mich im Lauf der Zeit körperlich, wenn nicht seelisch, zermürben und daß meine Begleiter mich oft reizen und aus der Fassung bringen würden. Und ebenso genau wußte ich, daß es mein Fehler und nicht der ihre wäre, wenn dies geschähe.“

(Wilfred Thesiger: „Die Brunnen der Wüste“)

Auf der Reise zu Hause
www.reise-know-how.de

- ⇒ Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- ⇒ kostenlose Zusatzinformationen und Downloads
- ⇒ das komplette Verlagsprogramm
- ⇒ aktuelle Erscheinungstermine
- ⇒ Newsletter abonnieren



Bequem einkaufen
im Verlagsshop



Oder Freund auf
Facebook werden

Wohin auch immer die Reise geht, wer in eine ihm fremde Zivilisation reist, sollte sich bewusst machen, dass Wirklichkeiten kulturabhängig sind. Wie man Realität wahrnimmt, was man als aner kennenswert oder ablehnend bewertet, ist neben der persönlichen Erfahrung, dem Alter, der Ausbildung und Stimmung auch abhängig von der Gesellschaft, in der man lebt und aufgewachsen ist.

Religion, Sprache, Gesten, Moralansichten, Sozialgefüge, Erziehung, Umgangsformen, Gewohnheiten, Zeitvorstellungen, Traditionen und Tabus sind im Orient anders als im Okzident. Eine „zu Hause“ erlebte Gegebenheit kann woanders völlig different bewertet werden – und umgekehrt. Auch wie Muslime oder Nicht-Muslime mit ihren persönlichen Kulturerfahrungen umgehen, unterscheidet sich.

Dieses Buch möchte informieren und helfen, typische Lebensarten, Verhaltensweisen und Gefühlsreaktionen zu erkennen und zu hinterfragen. Viele Sachverhalte, die uns möglicherweise unlogisch und unverständlich erscheinen, werden begründet und mitsamt adäquaten Umgangsformen aufgezeigt.

Wichtige Weichen für spätere Urlaubserlebnisse in einem unbekanntem Kulturkreis werden bereits daheim gestellt: bei der Planung des Ziellandes, bei der Festlegung von Schwerpunkten, bei der vorherigen Information oder Nicht-Information über das Urlaubsland.

Doch in welchem Winkel der Arabischen Halbinsel die Reise auch geht, ein gewisses Maß an Vorbereitung und Information über die Grundzüge des Islam sowie die landestypische Kultur ist unbedingt empfehlenswert. So schnell wie ein Flugzeug fliegt, kann sich keiner auf seine neue Umgebung einstellen. Man wird hineinkatapultiert in eine andere Welt mit neuem Klima, ungewohnten Gerüchen, unbekanntem Klängen und fremden Regeln. Das „Normale“ ist plötzlich einzigartig, das „Seltsame“ alltäglich. Ein Kulturschock kann vorprogrammiert sein – doch Information, Verständnis und Akzeptanz sind wertvolle schocklindernde Gegengewichte und gehören in jeden Reisekoffer.

Wer als Urlauber jede einzelne Minute in einem der zahllosen vollklimatisierten Luxushotels am Strand, Pool oder Buffet verbringt und keinerlei Interesse an orientalischen Impressionen oder gar dem Kennenlernen fremder Menschen hat, der braucht allerdings keinen Kulturschock zu fürchten. Aber das sollte keine Lösung sein.

Mal ehrlich: Besteht der Sinn einer Reise in der Suche nach Erholung pur oder bedeutenden Sehenswürdigkeiten oder nach einem Märchen aus 1001 Nacht? Je weiter von der jetzigen Zeit und der Realität entfernt, desto besser? Ist die Gegenwart nur etwas Unangenehmes, das in Kauf genommen werden muss? Soll orientalische Exotik sein wie die Prise ei-

nes starken Gewürzes, das nur wohldosiert zu genießen ist? Schmeckt das Mittagessen wirklich nur, wenn es nach deutschen Kochregeln zubereitet wird? Damit sind Enttäuschungen bereits vorprogrammiert.

Wer es liebt, den Orient in seiner Vielfalt zu erleben, wer offen ist für immer neue Begegnungen mit den Menschen und dabei bereit ist, sich als gern gesehener Gast zu verhalten, für den wird eine Reise in den Kulturkreis der kleinen Golfstaaten (V.A.E., Qatar und Bahrain) und Omans nicht „nur“ ein Urlaub, sondern eine besondere Erfahrung sein.

Ahlan wa sahlan (Herzlich willkommen)!

Kirstin Kabasci

Fotonachweis

Soweit der Fotograf nicht direkt am Bild vermerkt ist, stehen die Kürzel an den Abbildungen für folgende Personen, Firmen und Einrichtungen. Wir bedanken uns für ihre freundliche Abdruckgenehmigung.

kk *Kirstin Kabasci*

kw *Klaus Werner*

fo *www.fotolia.com*

Umschlagbilder: Kirstin Kabasci

Extrainfos im Buch

ergänzen den Text um anschauliche Zusatzmaterialien, die von der Autorin aus der Fülle der Internet-Quellen ausgewählt wurden. Sie können bequem über unsere spezielle Internetseite **www.reise-know-how.de/kulturschock/golfstaaten16** durch Eingabe der jeweiligen Extrainfo-Nummer (z. B. „#1“) aufgerufen werden.

Inhalt

Vorwort	4
■ Verhaltenstipps A–Z	11
■ Länderporträts	23
Um welche Länder geht es?	24
Die Länder im Einzelnen	26
■ Islam	37
Historischer Hintergrund	38
Grundzüge	43
Glaubensinhalte	51
Religiöse Pflichten	54
Frauen im Islam	57
Religiöse Feste	64
■ Gesellschaft	67
Geschichtlicher Überblick	69
Staat und politisches System	76
Soziale Strukturen	84
Einheimische und Gastarbeiter	93
Wirtschafts- und Lebensformen	99
Familie	118
■ Alltag	133
Kulturelles Erbe	134
Bekleidung und Schmuck	152
Essen und Trinken	162
Sprache	167
■ Als Tourist unterwegs	175
Touristische Highlights	176
Reisealltag	185
Religion respektieren	192

Begrüßungsrituale	200
Körpersprache und -kontakte	203
Gastfreundschaft	204
Tischsitten	212
Handeln und Feilschen	213

■ Als Geschäftsreisender unterwegs **219**

Wirtschaftsgrundlagen	220
Verhalten in der Geschäftswelt	229

■ Anhang **245**

Glossar	246
Quellentexte der Zitate	253
Register	258
Die Autorin	264

121go Foto: kk



Exkurse zwischendurch

Arabiens Brunnen ist das Meer	28
Ibaditische Theologie in Oman	48
Gott oder Mensch als Mittelpunkt?	50
Nehmen die Golfstaaten Flüchtlinge auf?.....	82
Städtebau – Selbstdarstellung, Gigantismus und Kitsch.....	100
Qatar vor der Fußball-WM 2022.....	104
Arabische Namen und Titel.....	120
Bullenkämpfe in Oman – ein Erlebnisbericht.....	136
Ein Blick hinter die Maske	154
Arabische Gaumenfreuden	164
Tagesrhythmus	166
Das Wort „Gott“ im alltäglichen Sprachgebrauch.....	168
Höflichkeiten auf Arabisch	172
Party, Party.....	184
Gar nicht nett – Beleidigungen	210
Der Perlenhandel in der Vergangenheit.....	226



